



## G.A.S. BIETET SCHULUNGSEINHEITEN AB MAI DIGITAL AN

Mit Beginn der Corona-Krise wurden branchenweit Schulungen und Trainings abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben. Das Werkstattnetz Global Automotive Service verkündete in einer gestrigen Presseinformation, sein Schulungsprogramm nun teilweise wieder aufzunehmen.

### VIRTUELLE SPEZIALISIERUNG IM REIFENGESCHÄFT

So heißt es aus Dorsten, dass G.A.S. „den theoretischen Teil des Angebotes ‚Monteurtraining von UHP- und Runflat-Reifen WDK zertifiziert‘ künftig virtuell durchführen“ wird. Bis zu zwölf Teilnehmer könnten an der digitalen Schulung teilnehmen, die dem WDK-Standard entspricht. „Der Trainer wird per Video-Stream zugeschaltet. Verschiedene Klassenräume ermöglichen Projektarbeiten in kleineren Gruppen“, heißt es in der Medieninformation weiter.

### „WERKSTÄTTEN FORDERN DIGITALE LÖSUNGEN FÜR SCHULUNGEN“

Bereits mehrfach **betonen verschiedene Akteure, dass die Corona-Krise die Digitalisierung innerhalb der Branche vorantreiben wird.** Das bestätigt auch Lars Schulte, Geschäftsbereichsleiter Reifen: „Unsere Umfragen zeigen, Werkstätten fordern digitale Lösungen für Schulungen. Diesem Wunsch kommen wir aktuell und auch nach Corona nach. Wir werden an diesem Modell festhalten.“

Die virtuelle Form der Schulung habe zudem den weiteren Vorteil, „dass die Teilnehmer nur für den praktischen Teil der Schulung zum Training anreisen müssen. Der Mitarbeiter muss also nicht zwei komplette Tage plus An-/Abreise und gegebenenfalls Übernachtungskosten freigestellt werden“, erklärt Lars Schulte in der Pressemitteilung.

### START MITTE MAI

Mitte Mai sollten die virtuellen Schulungen planmäßig starten, verkündet das Werkstattnetz. Die praktischen Einheiten in Form von Präsenzzeit sowie die Prüfung würden in den regionalen Schulungsräumen nachgeholt, sobald die Corona-Beschränkungen weiter gelockert werden – heißt es aus Dorsten. „Im Zuge der neuen Ausrichtung wird das praktische Training um zusätzlich 67 Prozent Schulungsanteil markant erhöht“, erklärt G.A.S. in ihrer Mitteilung abschließend.

Carina Hedderich